

Sun Enterprise™ 420R-Server Produktionhinweise



THE NETWORK IS THE COMPUTER™

Sun Microsystems, Inc.
901 San Antonio Road
Palo Alto, CA 94303-4900, USA
Tel. +1-650 960-1300 Fax +1-650 969-9131

Bestellnummer: 806-1703-10
Januar 2000, Ausgabe A

Bitte senden Sie Ihre Anmerkungen zu diesem Handbuch an: docfeedback@sun.com

Copyright 2000 Sun Microsystems, Inc., 901 San Antonio Road • Palo Alto, CA 94303-4900, USA. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Produkt oder Dokument ist urheberrechtlich geschützt und wird unter Lizenzen vertrieben, die seine Verwendung, Vervielfältigung, Weitergabe und Dekompilierung einschränken. Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Sun und gegebenenfalls seiner Lizenzgeber darf dieses Produkt oder Dokument weder ganz noch auszugsweise in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert werden. Die Software von Fremdherstellern, einschließlich der Font-Technologie, ist urheberrechtlich geschützt und von Sun-Lieferanten lizenziert.

Teile dieses Produkts können auf Berkeley BSD-Systemen basieren, die von der University of California lizenziert werden. UNIX ist in den USA und anderen Ländern ein eingetragenes Warenzeichen, das ausschließlich über die X/Open Company, Ltd., lizenziert wird. Für Netscape Communicator™ gilt folgendes: Copyright 1995 Netscape Communications Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, Sun Enterprise, AnswerBook2, docs.sun.com, OpenBoot, SunSolve Online, Sun StorEdge, Sun StorEdge SRC/P Intelligent SCSI RAID Controller und Solaris sind Warenzeichen, eingetragene Warenzeichen oder Dienstleistungsmarken von Sun Microsystems, Inc., in den USA und in anderen Ländern. Alle SPARC-Warenzeichen werden unter Lizenz verwendet und sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von SPARC International, Inc., in den USA und in anderen Ländern. Produkte, die SPARC-Warenzeichen tragen, basieren auf einer von Sun Microsystems, Inc., entwickelten Architektur.

OPEN LOOK und Sun™ Graphical User Interface wurden von Sun Microsystems, Inc., für seine Benutzer und Lizenznehmer entwickelt. Sun anerkennt dabei die von Xerox geleistete Forschungs- und Entwicklungsarbeit auf dem Gebiet der visuellen oder grafischen Benutzeroberflächen für die Computerindustrie. Sun ist Inhaber einer nicht ausschließlichen Lizenz von Xerox für die grafische Benutzeroberfläche von Xerox. Diese Lizenz gilt auch für Suns Lizenznehmer, die OPEN LOOK-Benutzeroberflächen implementieren und sich an die schriftlichen Lizenzvereinbarungen mit Sun halten.

RESTRICTED RIGHTS: Use, duplication, or disclosure by the U.S. Government is subject to restrictions of FAR 52.227-14(g)(2)(6/87) and FAR 52.227-19(6/87), or DFAR 252.227-7015(b)(6/95) and DFAR 227.7202-3(a).

DIE DOKUMENTATION WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM GELIEFERT, UND ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN REGELUNGEN, ZUSAGEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH JEGLICHER IMPLIZITEN GEWÄHRLEISTUNG HINSICHTLICH HANDELSÜBLICHER QUALITÄT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER WAHRUNG DER RECHTE DRITTER, WERDEN AUSGESCHLOSSEN, SOWEIT EIN SOLCHER HAFTUNGSAUSSCHLUSS GESETZLICH ZULÄSSIG IST.



Bitte
wiederverwerten



Adobe PostScript

Sun Enterprise 420R-Server Produkthinweise

Für den Sun Enterprise™ 420R-Server ist die Betriebssystemumgebung Solaris™ 2.6 Hardware: 5/98, Solaris 7 Hardware: 8/99 oder eine höhere, kompatible Version erforderlich.

Diese Produkthinweise enthalten wichtige Informationen zu Installation, Merkmalen des Systems und bekannten Systemeinschränkungen, die nicht mehr in die übrige Dokumentation aufgenommen werden konnten. Diese Produkthinweise beziehen sich auf den Sun Enterprise 420R-Server.

Produkt-Patch für Solaris 2.6: 5/98 für Hot-Plug-Unterstützung erforderlich

Wenn Sie die Betriebssystemumgebung Solaris 2.6 Hardware: 5/98 verwenden, müssen Sie das Software-Patch 105580-13 oder höher installieren. Dieses Patch ist für die Hot-Plug-Unterstützung erforderlich. Die Hot-Plug-Funktionen der internen Festplattenlaufwerke des Systems ermöglichen das Entfernen und Installieren von Laufwerken, während das System in Betrieb ist.

Sie können das Patch von der öffentlichen Website SunSolve Online™ für den Zugriff auf Patches herunterladen:

<http://sunsolve.sun.com>

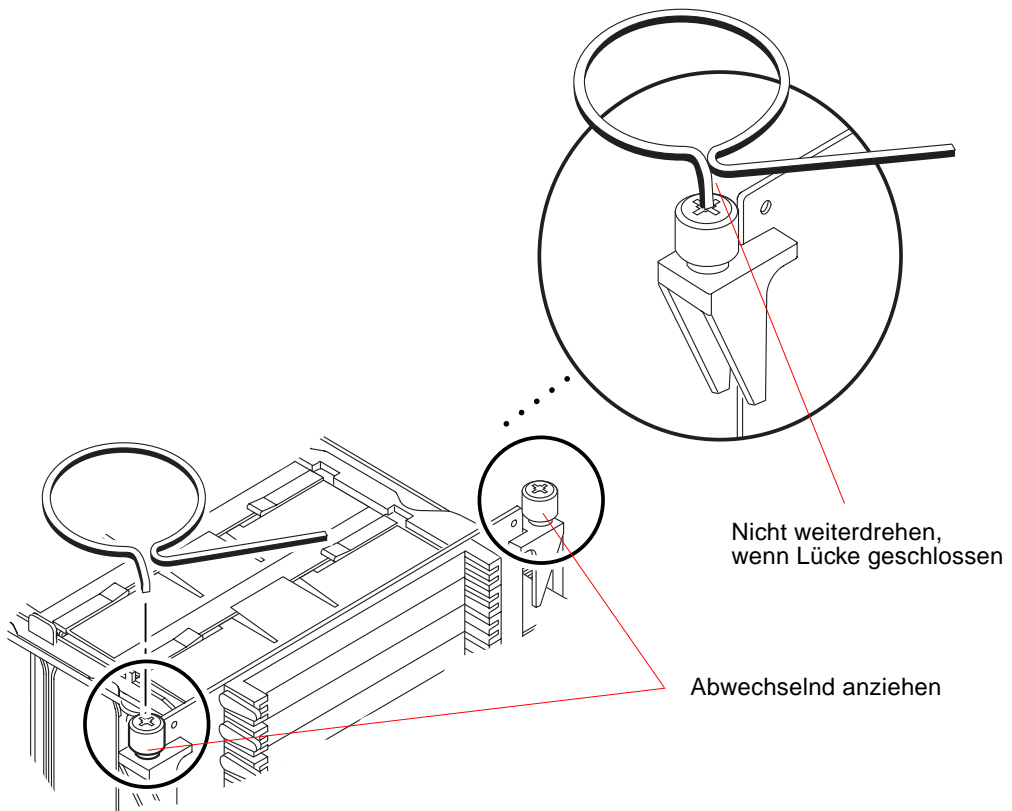
Klicken Sie auf `Patches`, und dann auf die Links für Solaris 2.6. Bei Fragen zum Herunterladen des Patch wenden Sie sich bitte an Ihren Sun Microsystems™-Vertriebsbeauftragten oder -Service-Ansprechpartner.

Austauschen der Speichereinbauplatte



Achtung – Ziehen Sie in Schritt 2 unter „Replacing the Memory Riser Assembly“ im *Sun Enterprise 420R Server Service Manual* die Schrauben an der Speichereinbauplatte nicht zu fest an. Andernfalls kann die Hauptsystemplatine beschädigt werden.

- Verwenden Sie einen Schraubenzieher mit Drehmomentanzeige. Ziehen Sie die Schrauben abwechselnd je einmal um eine Drehung im Uhrzeigersinn an. Drehen Sie die Schrauben nicht weiter, sobald sich die Lücke im Schraubenzieher mit Drehmomentanzeige schließt. Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an.



Fehlerhafte Abbildung der Speicherbankpositionen

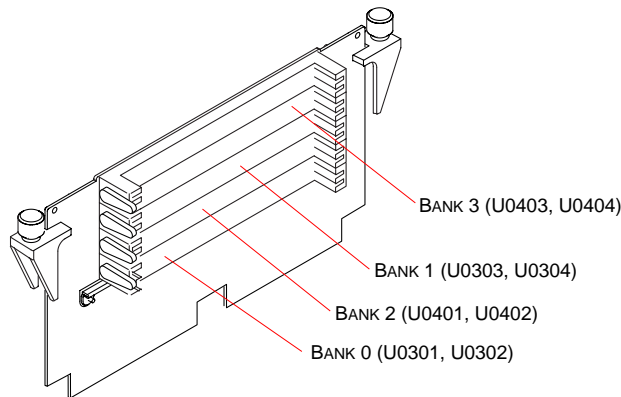
Die Abbildung der Speicherbankpositionen auf der Speichereinbauplatte in Kapitel 7, Seite 148, im Abschnitt „DIMM-Fehler“ des *Sun Enterprise 420R-Server Benutzerhandbuchs* ist falsch.

Die Speicherbankpositionen auf der Speichereinbauplatte sind im *Sun Enterprise 420R Server Service Manual* richtig abgebildet.

Auch die Abbildung unten zeigt die richtigen Positionen. Die Speicherbankpositionen auf der Hauptsystemplatine sind in allen Handbüchern richtig abgebildet.

Wenn Sie die Speicherbänke anhand der fehlerhaften Abbildung bestücken, erkennt das System lediglich die Grundkonfiguration, jedoch keinen zusätzlichen Speicher. Außerdem ist in diesem Fall möglicherweise kein Speicher-Interleaving möglich. Auch lassen sich eventuell Probleme mit dem Systemspeicher nicht richtig diagnostizieren.

In der Abbildung unten sind die Speicherbankpositionen auf der Speichereinbauplatte des Sun Enterprise 420R-Servers richtig dargestellt.



DIMM-Positionen – Speichereinbauplatte

Unterstützter Hauptspeicher

Der Sun Enterprise 420R unterstützt *ausschließlich* 200 polige 64- und 256-MB-Standard-Speichermodule von Sun™ mit 5 Volt, 60 Nanosekunden. Die Hauptsystemplatine bietet 16 Steckplätze für DIMMs (Dual Inline Memory Modules) hoher Kapazität. Insgesamt kann der Hauptspeicher auf bis zu 4 GB erweitert werden.

Geänderte Artikelnummer für 64-MB-Speichermodul

Die Artikelnummer für das 64-MB-Speichermodul (DIMM) in Appendix D, „Illustrated Parts Breakdown“, des *Sun Enterprise 420R Server Service Manual* ist falsch. Die richtige Artikelnummer für das 64-MB-DIMM lautet 501-5691.

Verwenden Sie die Sun-Bestellnummer X7043-A, wenn Sie dieses Teil (501-5691) bestellen.

Austauschen der Hauptsystemplatine

Die Verfahren zum Installieren und Austauschen der Hauptsystemplatine im *Sun Enterprise 420R Server Service Manual* sind um ein weiteres Verfahren zu ergänzen.

Im Abschnitt „Before You Begin“ unter „Removing the Main Logic Board“ führen Sie das unter „Removing the Fan Tray Assembly“ beschriebene Verfahren *vor* dem unter „Removing the Air Guide“ beschriebenen Verfahren aus. Beim Austauschen der Hauptsystemplatine führen Sie das unter „Replacing the Fan Tray Assembly“ beschriebene Verfahren *nach* dem unter „Replacing the Air Guide“ beschriebenen Verfahren aus.

Zuordnung der logischen und physischen Adressen der PCI-Steckplätze

Die Firmware des Sun Enterprise 420R-Servers bewirkt, daß die logischen Adressen der PCI-Steckplätze während des Zurücksetzens des Systems angezeigt werden. Aus der folgenden Tabelle geht die Zuordnung zwischen diesen logischen Adressen und den Nummern der physischen Steckplätze hervor.

Geräteadresse	PCI-Steckplatz der Hauptsystemplatine
/pci@1f,2000 an Gerät 1	1
/pci@1f,4000 an Gerät 4	2
/pci@1f,4000 an Gerät 2	3
/pci@1f,4000 an Gerät 5	4
/pci@1f,4000 an Gerät 1	(Ethernet, in Hauptsystemplatine integriert)
/pci@1f,4000 an Gerät 3	(SCSI, in Hauptsystemplatine integriert)

Bei einer PCI-Karte mit mehr als einem E/A-Anschluß wird jeder Anschluß in der Geräteliste als einzelne Zeile angezeigt.

SRC/P-Controller für externe RAID-Arrays

Der Sun Enterprise 420R-Server unterstützt die Option Sun StorEdge SRC/P Intelligent SCSI RAID Controller™ für externe RAID-Arrays. Der SRC/P-Controller ist eine Host-basierte, UltraSCSI RAID-Controllerkarte (3 Kanäle) mit einer 64-Bit-PCI-Systemschnittstelle und einem dedizierten Prozessor. Zwei 2 Meter lange externe Kabel zum Anschluß an Sun StorEdge™ MultiPack-Geräte werden mit dem Controller geliefert.

Der SRC/P-Controller kann in einem beliebigen 64-Bit-PCI-Steckplatz installiert werden. Installieren Sie den SRC/P-Controller wie jede andere PCI-Karte auch. Der Sun Enterprise 420R-Server unterstützt maximal drei SRC/P-Controller-Karten. Weitere Informationen finden Sie im *Sun Enterprise 420R Server Service Manual* und im *Sun StorEdge SRC/P Intelligent SCSI RAID Controller Installation Guide*.

Informationen über die Merkmale und Funktionen des SRC/P-Controllers und Informationen zur RAID-Konfiguration finden Sie im *Sun StorEdge SRC/P Intelligent SCSI RAID Controller User's Guide*.

Ausstatten des neuen Systems mit Komponenten aus anderen Systemen

Die folgenden internen Komponenten können aus einem anderen System in den Sun Enterprise 420R-Server übernommen werden. Installationsanweisungen und wichtige Konfigurationsvoraussetzungen finden Sie im *Sun Enterprise 420R-Server Benutzerhandbuch* und im *Sun Enterprise 420R Server Service Manual*.

Interne Komponente	Sun-Artikelnummer
Hauptspeicher	
256-MB-DIMM (60 ns)	501-4743
Festplattenlaufwerke	
1-Zoll-UltraSCSI-Festplattenlaufwerk, 4,2 GB, 7200 U/min	540-2938
1-Zoll- UltraSCSI-Festplattenlaufwerk, 9,1 GB, 7200 U/min	540-2951, 540-3720
1-Zoll-UltraSCSI-Festplattenlaufwerk, 9,1 GB, 10.000 U/min	540-3881, 540-3966
1-Zoll-UltraSCSI Festplattenlaufwerk, 18,2 GB, 10.000 U/min	540-4177, 540-4178, 540-4401

Fehlerhafte Umgebungsbedingungen

Die Umgebungsbedingungen in Anhang B des *Sun Enterprise 420R Server Service Manual* und im *Sun Enterprise 420R-Server Benutzerhandbuch* sind falsch.

Die richtigen Umgebungsbedingungen entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

Parameter	Wert
Betrieb	
Temperatur ohne Bandmedien	5 °C bis 40 °C (41°F bis 104°F) – IEC 68-2-2
Temperatur mit Bandmedien	10 °C bis 35 °C (50°F bis 95°F) – IEC 68-2-1
Luftfeuchtigkeit	20 % bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend; max. 27 °C (Feuchtkugel) – IEC 68-2-2, 68-2-3
Höhe	0 bis 3000 Meter (0 bis 10.000 Fuß) – IEC 68-2-40, 68-2-41
Vibration	0,15 g Spitze (Gravitationsbeschleunigung), 5 – 500 Hz (Gleitsinus); 5 – 500 Hz (unregelmäßig); nur vertikale Achse – IEC 68-2-6
Erschütterung	3 g Spitze, 11 Millisekunden Halbsinusimpuls – IEC 68-2-27
Außer Betrieb	
Temperatur	-20 °C bis 60 °C (-4°F bis 140°F) – IEC 68-2-1, 68-2-2
Luftfeuchtigkeit	93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend bei 35 °C – IEC 68-2-2, 68-2-3
Höhe	0 bis 12.000 Meter (0 bis 40.000 Fuß) – IEC 68-2-40, 68-2-41
Vibration	0,5 g Spitze, 5 – 500 Hz (Gleitsinus); 1,5 mm Einzelamplitude, 5 – 500 Hz (unregelmäßig); vertikale Achse; 0,25 g Spitze, 5 – 500 Hz (Gleitsinus); 0,75 mm Einzelamplitude, 5 – 500 Hz (unregelmäßig); horizontale Achse – IEC 68-2-6
Erschütterung	15 g Spitze, 11 Millisekunden Halbsinusimpuls – IEC 68-2-27
Grenzstoßbelastung	0,75 m/s – ETE-1010-01

Verwenden einer Token Ring-PCI-Karte



Achtung – Eine Token Ring-PCI-Karte von Sun (optionale Komponente (x-Option) X1039 oder X1154) funktioniert nicht richtig, wenn sie beim Sun Enterprise 420R-Server in PCI-Steckplatz 4 installiert wird.

Wenn Sie in einen Sun Enterprise 420R-Server eine Token Ring-PCI-Karte von Sun einbauen wollen, müssen Sie sie in PCI-Steckplatz 3, 2 oder 1 installieren.